Soldaten schmieden Verse und zeichnen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **16 (1940-1941)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Soldaten schmieden Verse und zeichnen

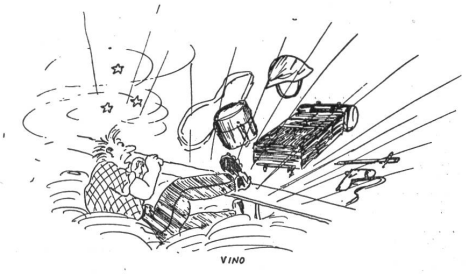
Beim Tanz

«Ich tanze mit dir in den Urlaub hinein»,
klingt ihm die Musik in den Ohren,
ein herziges Meitschi zum Tanzen ist fein,
gar schnell ist das Herz schon verloren.

Erst ist er noch schüchtern und hält sie diskret,
ist noch zu befangen zum Spaßen,
um aber dann schließlich je länger es geht,
sie kühner, beherzter zu fassen.

Er flüstert ihr «Schnuggi» und «Müsli» und «Schatz»,
tanzt Bögen mit ihr und Spiralen,
darf zum Schlusse des Abends an ihrem Platz
— ihr «Gütterli» Wasser bezahlen. —

Lulu.



Eines Nachts erwachten wir im Kanti ob einem fürchterlichen Gepolter. Es stellte sich dann heraus, daß ein Motorwägeler einen Traum gehabt hatte. Er fuhr im Höllentempo gegen eine geschlossene Barriere und drückte mit aller Kraft aufs Bremspedal. Resultat siehe Bild!

Neu erschienene Soldatenmarken:

Sap.Bat. 7 (in Nr. 2 vom 11. Sept. 1940 durch Druckfehler teilweise entstellt). Vier verschiedene Marken: Stabs-Kp. Sap.Bat. 7: Schanzzeugdepot 7. Division; Sap.Kp. I/7: Stollenbau; Mot.Sap.Kp. II/7: motorisierte Sprengkolonnen; Geb.Sap.Kp. III/7: Stegebau im Gebirge. Kp. Marken einzeln 25 Cts., Viererblock Fr. 1.—. Bat.-Block Fr. 1.50. Bestellungen für sämtliche Marken an Sap.-Bat. 7, Markenstelle, Postscheckkonto VIII 23349.

9. Division (Gebirgssoldat auf Skiern im Vordergrund einer Hochgebirgslandschaft. Im Hintergrund zwei weitere Militär-Skifahrer.) Farben schwarz und blau. *Stahlstichdruck* der Briefumschlagfabrik H. Goeßler & Cie. A.-G., Zürich, nach Entwurf von Kunstmaler Willy Burger, Rüschlikon. Preis der Marke: 20 Rp.

Bew.Kp. 2002 (Dreifarbendruck, Soldat als Nachtwache an der Grenze). Preis: gezähnt 20 Rp.; gezähnt, auf geeignetes Papier aufgeklebt und abgestempelt 30 Rp. Bestellungen an Kdo. Bew.Kp. 2002, Postscheckkonto V 14808 Bew.-Kp. 2002, Fürsorge, Feldpost.

Militärische Begriffe aus der Zivilisten-Perspektive

Du Sepp! Was wänd mer au mit dene groſe Dräckhüfe afange? Wo söled mer au die verquante?
Halt ich ha e groſi Idee! Det une i de säbe Wiese tüend mer e groſes Loch usgrabe und dänn keiet mer die Hüfe det abe!

Sanitätler: „Isches dir würkli so mies; oder verdräsch d'Auge eso, wills blosses Wasser i däre Guttere hät?"

Mido MULTIFORT wasserdicht, stoßsicher
Fr. 55.— Superautomatic Fr. 70.—
Verrechnung alter Uhren
FISCHER, Seefeldstrasse 47, Zürich 8